



## Statistische Berichte

Kennziffer  
C II 5 /S  
2009

# Weinwirtschaft und Grunderhebung der Rebflächen in Bayern 2009

Grunderhebung der Rebflächen  
Endgültige Weinmosternte  
Weinerzeugung  
Weinbestand



# Bestellen im Internet

## **www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen**

### **Kostenlos** (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte und die Querschnittsveröffentlichung „Bayern Daten“ können im Internetangebot des Landesamts unter „Veröffentlichungen“ kostenlos als Datei (PDF und teilweise EXCEL) heruntergeladen werden.

### **Kostenpflichtig**

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Internetangebot kostenpflichtig. Sie können dort als Datei (auch auf Datenträger) und auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

### **Lieferung**

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

### **Newsletter-Service**

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen. Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

### **Zeichenerklärung**

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	( )	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtiges Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

### **Auf- und Abrundungen**

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

### **Impressum**

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung  
Neuhauser Straße 8, 80331 München  
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen Telefon 089 2119-205  
Telefax 089 2119-457  
E-Mail [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Internet [www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2010  
Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.  
Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Inhaltsübersicht

	Seite
<b>Textteil</b>	
1. Vorbemerkung .....	2
2. Rechtsgrundlagen .....	2
3. Methodische Erläuterungen .....	2
3.1 Grunderhebung der Rebflächen.....	3
3.2 Erhebung der endgültigen Weinmosternte.....	3
3.3 Erhebung der Weinerzeugung.....	3
3.4 Erhebung über den Weinbestand.....	4
Abkürzungen .....	4
<b>Tabellenteil</b>	
<b>A. Grunderhebung der Rebflächen</b>	
1. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche in Bayern 2009 nach Anbaugebieten, Rebsorten und Alter der Rebstöcke.....	6
2. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Anbaugebieten und Rebsorten in Bayern 1989, 1999 und 2009 .....	12
3. Anzahl der Betriebe und deren mit Keltertrauben bestockte Rebfläche in Bayern 2009 nach Anbaugebieten, Art der Erzeugung und Größenklassen der bestockten Rebfläche .....	14
<b>B. Erhebung der endgültigen Weinmosternte und Erhebung der Weinerzeugung</b>	
4. Endgültige Weinmosternte nach Anbaugebieten und Sorten in Bayern 2009 .....	16
5. Weinerzeugung nach Anbaugebieten und Qualitätsstufen in Bayern 2009 .....	17
<b>C. Erhebung über den Weinbestand</b>	
6. Weinbestand in Bayern am 31. Juli 2009 nach der Herkunft .....	20
7. Weinbestand in Bayern am 31. Juli 2009 nach Regierungsbezirken.....	21
8. Weinbestand in Bayern am 31. Juli 2009 im Vergleich zum Vorjahr.....	22

## Textteil

### 1. Vorbemerkung

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der alle 10 Jahre durchzuführenden Grunderhebung der Rebflächen sowie der jährlichen Erhebungen über die endgültige Weinmostern- te, über die Weinerzeugung und über den Weinbestand.

### 2. Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fas- sung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl I S. 3886), in Verbindung mit dem Ge- setz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), mit den hierzu jeweils ergangenen Änderungen.

Maßgebend sind außerdem folgende EU-Verordnungen sowie nationale Gesetze und Verordnun- gen mit den dazu ergangenen Änderungen:

- Verordnung (EWG) Nr. 357/79 des Rates vom 5. Februar 1979 über statistische Erhebungen der Rebflächen (ABI EG Nr. L 54 S. 124);
- Verordnung (EG) Nr. 436/2009 der Kommission vom 26. Mai 2009 mit Durchführungsbestim- mungen zur Verordnung (EG) 479/2008 hinsichtlich der Weinbaukartei, der obligatorischen Mel- dungen und der Sammlung von Informationen zur Überwachung des Marktes, der Begleitdoku- mente für die Beförderung von Weinbauerzeugnissen und der Ein- und Ausgangsbücher im Weinsektor (ABI EU Nr. L 128 S. 15);
- Entscheidung 2003/654/EG der Kommission vom 8. September 2003 zur Festlegung eines Co- des und einer Standardregelung zur Übertragung der Ergebnisse betreffend die Zwischenerhe- bungen über Rebflächen in maschinenlesbarer Form (ABI EU Nr. L 230 S. 44);
- Weingesetz vom 16. Mai 2001 (BGBl I S. 985);
- Wein-Überwachungsverordnung vom 14. Mai 2002 (BGBl I S. 1624).

### 3. Methodische Erläuterungen

Alle vier Erhebungen wurden als Sekundärstatistiken durchgeführt, d.h. es wurden bereits in der Verwaltung vorliegende Daten genutzt. Die benötigten Angaben wurden – mit Ausnahme der Grunderhebung der Rebflächen – von der Weinbaukartei führenden Stelle, die für den Vollzug und die Überwachung der Einhaltung von für den Weinbau und die Weinwirtschaft geltenden Rechtsakte der EU zuständig ist, zur Aufbereitung elektronisch an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung übersandt. In Bayern ist dies seit 2005 die Bayerische Landesanstalt für Wein- bau und Gartenbau (LWG). Die Daten der Grunderhebung der Rebflächen wurden vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten übermittelt.

#### 3.1 Grunderhebung der Rebflächen

Für das Berichtsjahr 2009 fand wieder die gemäß EU-Verordnung alle 10 Jahre durchzuführende Grunderhebung der Rebflächen statt. Sie ist umfassender als die jährlich durchzuführende Zwi- schenerhebung. In der Gliederung nach Anbaugebieten/-bereichen können außer der mit Kelter- trauben bestockten Rebfläche sowie der Rebsorte zusätzlich u.a. das Alter der Rebstöcke sowie die Größenstruktur der Weinbaubetriebe, gegliedert nach Größenklassen der bestockten Rebfläche, dargestellt werden. Berichtszeitpunkt ist der 31. Juli 2009, als das Ende des Weinwirtschaftsjahrs, das sich vom 1. August 2008 bis 31. Juli 2009 erstreckte.

Die Bewirtschafter und Nutzungsberechtigten der Rebflächen melden ihre Änderungen zum Rebflächenverzeichnis der Weinbaukartei Anfang Juni zum Stand 31. Mai an die LWG. Danach erfolgte Änderungen sind bis zur Weinernte an die LWG nachzumelden. Nicht meldepflichtig sind Betriebe mit einer mit Keltertrauben bestockten Rebfläche von weniger als 10 Ar, deren Erzeugung an Trauben, Maische, Traubenmost, Wein oder vegetativem Vermehrungsgut der Reben normalerweise nicht für den Verkauf bestimmt ist.

Da ein von der EU erstmals zusätzlich gefordertes Merkmal, nämlich die landwirtschaftlich genutzte Fläche, nicht in der Weinbaukartei enthalten ist, wurden die benötigten Daten der Grunderhebung der Rebflächen im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, das ebenfalls Zugriff auf die Weinbaukartei hat, zusammengestellt und an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung übermittelt.

### **3.2 Erhebung der endgültigen Weinmosternte**

Erhebungsmerkmale sind die geerntete Traubenmenge (umgerechnet in Weinmost) nach weißen und roten Rebsorten, die Rebflächen im Ertrag sowie die darauf erzielten Hektarerträge und die Eignung der Ernte für Tafelwein, Qualitätswein oder Qualitätswein mit Prädikat. Erhebungszeitpunkt ist spätestens der 15. Januar eines jeden Jahres. Der Berichtszeitraum ist der Zeitraum zwischen dem Beginn des Weinwirtschaftsjahres und dem Erhebungszeitpunkt.

Die Meldungen über die Traubenernte sind von den Betrieben jährlich bis zum 20. November bei der LWG abzugeben. Meldepflichtig sind alle Traubenerzeuger (Winzer, Weingüter, Genossenschaften, Erzeugergemeinschaften usw.), die über mindestens 10 Ar Rebfläche verfügen oder bei kleinerer Anbaufläche einen Teil der Ernte vermarkten. Nicht meldepflichtig sind auch diejenigen Betriebe, die ihre gesamte Ernte an eine Genossenschaft oder Erzeugergemeinschaft abliefern, sofern diese die Meldung abgeben. Die Daten werden von der LWG an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung zur Aufbereitung übermittelt.

Die Angaben über das durchschnittliche Mostgewicht (Grad Öchsle) wurden im Rahmen der „Ernteberichterstattung: Wachstumsstand der Reben und Weinmosternte“ im Berichtsmonat Oktober 2009 ermittelt.

### **3.3 Erhebung der Weinerzeugung**

Die Erhebung dient vor allem zur Feststellung von Umfang und Qualität der Weinproduktion. Erhebungszeitpunkt ist spätestens der 15. Januar eines jeden Jahres. Der Berichtszeitraum ist der Zeitraum zwischen dem Beginn des Weinwirtschaftsjahres und dem Erhebungszeitpunkt.

Die Meldungen über die Weinerzeugung sind von den Betrieben jährlich bis zum 20. November bei der LWG abzugeben. Meldepflichtig sind alle Betriebe, die Traubenmost und/oder Wein aus eigenen und/oder zugekauften Produkten (z. B. Trauben, Maische, Most) herstellen. Ausgenommen hiervon sind vollabliefernde Mitglieder von Winzergenossenschaften oder Erzeugergemeinschaften – sofern für sie von diesen die Meldung vorgenommen wird – sowie Betriebe, die ihre Weinbauprodukte nicht vermarkten und deren Rebfläche weniger als 10 Ar umfasst oder die weniger als 10 hl Wein aus zugekauften Erzeugnissen gewinnen.

### **3.4 Erhebung über den Weinbestand**

Sie dient der Marktbeobachtung und bildet u.a. die Grundlage für Entscheidungen über die zu treffenden Interventionsmaßnahmen im Rahmen der EU-Weinmarktordnung.

Erhebungsmerkmale sind die Bestände an Wein und Traubenmost aus eigener und fremder Erzeugung, untergliedert nach roten und weißen Trauben und diese jeweils nach Wein inländischer Herkunft, aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union und aus Drittstaaten, nach Art der Betriebe (Erzeuger oder Handel) sowie nach Qualitätsstufen, Schaum-, Perl- und Likörwein. Die regionale Gliederung erfolgt bis Regierungsbezirksebene. Berichtszeitpunkt ist das Ende des Weinwirtschaftsjahres, der 31. Juli 2009.

Erfasst sind über die Weinbaukartei alle weinbaulichen Erzeugerbetriebe sowie Großhändler, die zum Berichtszeitpunkt 31. Juli über einen Bestand von mindestens 100 hl Wein und/oder Traubenmost verfügen. Die Meldungen müssen bis spätestens 7. August bei der LWG eingegangen sein, die wiederum die für die Statistik benötigten Daten an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiterleitet.

#### **Abkürzungen**

ha = Hektar

hl = Hektoliter

% = Prozent

# **Tabellenteil**

## **A. Grunderhebung der Rebflächen**

**1. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche in Bayern 2009 nach Anbaugebieten,  
Rebsorten und Alter der Rebstöcke**

Rebsorte	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren			
		unter 3	3 - 9	10 - 19	20 oder mehr
	ha				
Bayern					
<u>Weißer Ertragsrebsorten</u>					
Albalonga .....	2,68	0,06	0,73	0,57	1,32
Auxerrois .....	1,23	–	0,80	–	0,43
Bacchus .....	749,81	22,02	187,56	135,92	404,31
Bronner .....	0,18	–	0,18	–	–
Burgunder, Weißer .....	125,60	12,60	80,48	29,26	3,27
Chardonnay .....	12,02	1,51	6,53	3,98	–
Ehrenfelser .....	1,15	–	–	–	1,15
Elbling, Weißer .....	•	•	0,14	0,34	•
Faberrebe .....	7,01	–	0,12	0,13	6,76
Fontanara .....	0,88	–	–	0,30	0,58
Gutedel, Weißer .....	0,08	0,04	–	–	0,04
Huxelrebe .....	1,13	–	0,16	0,12	0,85
Johanniter .....	11,62	1,70	9,81	0,11	–
Kanzler .....	0,71	–	0,25	–	0,46
Kerner .....	227,81	3,52	14,06	15,54	194,69
Kernling .....	•	•	0,19	–	–
Mariensteiner .....	0,62	–	–	0,42	0,20
Merzling .....	1,14	–	0,36	0,78	–
Morio-Muskat .....	3,12	–	0,57	0,52	2,03
Müller-Thurgau .....	1 825,84	32,41	216,75	197,80	1 378,89
Muskateller, Gelber .....	2,70	0,55	1,03	–	1,12
Muskateller, Roter .....	0,10	–	0,10	–	–
Muskat-Ottonel .....	•	•	–	•	•
Optima 113 .....	1,60	–	–	0,12	1,48
Ortega .....	22,00	0,07	5,67	5,11	11,16
Osteiner .....	0,15	–	–	–	0,15
Perle .....	17,93	0,00	0,51	0,27	17,15
Perle von Zala .....	0,01	–	0,01	–	–
Phoenix .....	0,33	–	0,17	0,05	0,10
Prinzpal .....	0,40	–	–	0,40	–
Rieslaner .....	38,75	0,57	7,78	14,59	15,82
Riesling, Weißer .....	302,78	12,00	72,44	83,31	135,03
Ruländer (Burgunder, Grauer) .....	56,82	4,72	28,76	10,75	12,59
Sauvignon blanc .....	9,06	1,43	7,63	–	–
Scheurebe .....	126,77	6,85	29,03	15,81	75,08
Siegerrebe .....	0,41	–	0,10	0,10	0,21
Silvaner, Blauer .....	10,55	•	6,38	•	2,72
Silvaner, Grüner .....	1 301,20	63,39	240,07	332,48	665,25
Solaris .....	0,49	0,16	0,33	–	–
Traminer, Roter (Gewürztraminer) .....	36,00	0,94	8,41	9,06	17,58
Veltliner, Grüner .....	0,36	0,36	–	–	–
Würzer .....	0,69	0,34	–	–	0,35
Sonstige weiße Rebsorten einschl. Versuchsanbau ..	28,19	3,82	16,50	1,60	6,27
<b>Weißer Ertragsrebsorten zusammen .....</b>	<b>4 931,16</b>	<b>169,97</b>	<b>943,61</b>	<b>860,00</b>	<b>2 957,58</b>



**Noch: 1. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche in Bayern 2009 nach Anbaugebieten,  
Rebsorten und Alter der Rebstöcke**

Rebsorte	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren			
		unter 3	3 - 9	10 - 19	20 oder mehr
ha					

**Bayern**

**Rote Ertragsrebsorten**

Acolon .....	49,95	0,32	49,56	0,07	—
Blauburger .....	2,55	—	•	0,29	•
Cabernet Cortis .....	0,74	—	0,74	—	—
Cabernet Cubin .....	0,86	0,06	0,80	—	—
Cabernet Dorio .....	0,92	—	•	•	—
Cabernet Dorsa .....	21,32	•	20,64	—	•
Cabernet Franc .....	0,32	0,23	0,08	—	—
Cabernet Mitos .....	2,86	0,03	2,73	0,07	0,03
Cabernet Sauvignon .....	2,58	0,21	2,37	—	—
Dakapo .....	0,30	—	0,30	—	—
Deckrot .....	0,24	—	—	—	0,24
Domina .....	349,43	2,40	217,79	95,44	33,80
Dornfelder .....	155,75	0,64	112,68	35,23	7,19
Dunkelfelder .....	0,18	—	0,01	0,17	—
Frühburgunder, Blauer .....	15,56	0,89	10,50	3,82	0,35
Helfensteiner .....	0,55	—	0,21	—	0,33
Heroldrebe .....	•	—	—	•	—
Limberger, Blauer .....	5,50	0,14	4,82	0,23	0,31
Merlot .....	7,67	•	7,30	—	•
Müllerrebe (Schwarzriesling) .....	89,50	0,16	27,45	21,99	39,91
Palas .....	0,05	—	0,05	—	—
Portugieser, Blauer .....	72,36	0,23	12,48	27,53	32,13
Regent .....	142,66	0,50	137,30	4,61	0,25
Rondo .....	•	—	1,36	—	•
Saint Laurent .....	4,41	—	4,30	0,12	—
Spätburgunder, Blauer (einschl Samtrot) .....	262,79	2,33	94,98	81,99	83,50
Tauberschwartz (Hängling, Blauer) .....	1,70	0,17	1,09	0,44	—
Zweigelt, Blauer .....	15,85	0,03	14,28	0,66	0,88
Sonstige rote Rebsorten einschl Versuchsanbau .....	6,23	0,23	4,47	0,85	0,68
<b>Rote Ertragsrebsorten zusammen .....</b>	<b>1 214,16</b>	<b>9,59</b>	<b>731,45</b>	<b>273,48</b>	<b>199,64</b>
<b>Keltertraubensorten insgesamt .....</b>	<b>6 145,32</b>	<b>179,56</b>	<b>1 675,06</b>	<b>1 133,48</b>	<b>3 157,22</b>

**Noch: 1. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche in Bayern 2009 nach Anbaugebieten,  
Rebsorten und Alter der Rebstöcke**

Rebsorte	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren			
		unter 3	3 - 9	10 - 19	20 oder mehr
	ha				
Franken					
<u>Weißer Ertragsrebsorten</u>					
Albalonga .....	2,68	0,06	0,73	0,57	1,32
Auxerrois .....	1,23	–	0,80	–	0,43
Bacchus .....	746,94	22,02	186,69	135,92	402,31
Bronner .....	0,18	–	0,18	–	–
Burgunder, Weißer .....	124,48	12,60	79,71	28,90	3,27
Chardonnay .....	12,02	1,51	6,53	3,98	–
Ehrenfelser .....	1,15	–	–	–	1,15
Elbling, Weißer .....	•	•	0,01	0,07	•
Faberrebe .....	7,01	–	0,12	0,13	6,76
Fontanara .....	0,82	–	–	0,24	0,58
Gutedel, Weißer .....	0,08	0,04	–	–	0,04
Huxelrebe .....	1,13	–	0,16	0,12	0,85
Johanniter .....	11,02	1,36	9,56	0,10	–
Kanzler .....	0,71	–	0,25	–	0,46
Kerner .....	227,59	3,52	14,05	15,54	194,47
Kernling .....	•	•	0,19	•	–
Mariensteiner .....	0,62	–	–	0,42	0,20
Merzling .....	1,14	–	0,36	0,78	–
Morio-Muskat .....	3,12	–	0,57	0,52	2,03
Müller-Thurgau .....	1 809,28	30,76	214,66	195,50	1 368,36
Muskateller, Gelber .....	2,70	0,55	1,03	–	1,12
Muskateller, Roter .....	0,10	–	0,10	–	–
Muskat-Ottonel .....	•	•	–	•	•
Optima 113 .....	1,60	–	–	0,12	1,48
Ortega .....	22,00	0,07	5,67	5,11	11,16
Osteiner .....	0,15	–	–	–	0,15
Perle .....	17,91	0,00	0,51	0,27	17,13
Perle von Zala .....	0,01	–	0,01	–	–
Phoenix .....	0,31	–	0,16	0,05	0,10
Prinzpal .....	0,40	–	–	0,40	–
Rieslaner .....	38,45	0,57	7,48	14,59	15,82
Riesling, Weißer .....	302,00	12,00	71,66	83,31	135,03
Ruländer (Burgunder, Grauer) .....	55,08	4,19	28,05	10,25	12,59
Sauvignon blanc .....	8,55	1,43	7,11	–	–
Scheurebe .....	126,77	6,85	29,03	15,81	75,08
Siegerrebe .....	0,41	–	0,10	0,10	0,21
Silvaner, Blauer .....	10,55	•	6,38	•	2,72
Silvaner, Grüner .....	1 301,02	63,39	239,95	332,43	665,25
Solaris .....					
Traminer, Roter (Gewürztraminer) .....	35,74	0,94	8,15	9,06	17,58
Veltliner, Grüner .....	0,36	0,36	–	–	–
Würzer .....	0,69	0,34	–	–	0,35
Sonstige weiße Rebsorten einschl. Versuchsanbau ..	27,21	3,81	15,63	1,56	6,20
<b>Weißer Ertragsrebsorten zusammen .....</b>	<b>4 903,78</b>	<b>167,30</b>	<b>935,58</b>	<b>856,39</b>	<b>2 944,52</b>

**Noch: 1. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche in Bayern 2009 nach Anbaugebieten,  
Rebsorten und Alter der Rebstöcke**

Rebsorte	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren			
		unter 3	3 - 9	10 - 19	20 oder mehr
	ha				
Franken					
<u>Rote Ertragsrebsorten</u>					
Acolon .....	49,95	0,32	49,56	0,07	–
Blauburger .....	2,46	–	•	0,20	•
Cabernet Cortis .....	0,74	–	0,74	–	–
Cabernet Cubin .....	0,86	0,06	0,80	–	–
Cabernet Dorio .....	0,92	–	•	•	–
Cabernet Dorsa .....	21,24	•	20,56	–	•
Cabernet Franc .....	0,32	0,23	0,08	–	–
Cabernet Mitos .....	2,57	0,02	2,45	0,07	0,03
Cabernet Sauvignon .....	2,58	0,21	2,37	–	–
Dakapo .....	0,30	–	0,30	–	–
Deckrot .....	0,24	–	–	–	0,24
Domina .....	349,32	2,40	217,74	95,38	33,80
Dornfelder .....	154,62	0,64	112,23	34,65	7,10
Dunkelfelder .....	0,18	–	0,01	0,17	–
Frühburgunder, Blauer .....	15,16	0,71	10,28	3,82	0,35
Helfensteiner .....	0,55	–	0,21	–	0,33
Heroldrebe .....	•	–	–	•	–
Limberger, Blauer .....	5,50	0,14	4,82	0,23	0,31
Merlot .....	7,65	•	7,28	–	•
Müllerrebe (Schwarzriesling) .....	89,50	0,16	27,45	21,99	39,91
Palas .....	0,05	–	0,05	–	–
Portugieser, Blauer .....	72,35	0,23	12,48	27,53	32,12
Regent .....	140,88	0,50	135,72	4,42	0,25
Rondo .....	•	–	1,36	–	•
Saint Laurent .....	4,38	–	4,27	0,12	–
Spätburgunder, Blauer (einschl Samtrot) .....	254,14	2,33	91,05	80,15	80,62
Tauberschwarz (Hängling, Blauer) .....	1,70	0,17	1,09	0,44	–
Zweigelt, Blauer .....	15,65	0,03	14,18	0,57	0,88
Sonstige rote Rebsorten einschl Versuchsanbau .....	5,33	0,07	4,02	0,85	0,38
<b>Rote Ertragsrebsorten zusammen .....</b>	<b>1 200,48</b>	<b>9,24</b>	<b>724,26</b>	<b>270,64</b>	<b>196,35</b>
<b>Keltertraubensorten insgesamt .....</b>	<b>6 104,27</b>	<b>176,54</b>	<b>1 659,84</b>	<b>1 127,03</b>	<b>3 140,86</b>

**Noch: 1. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche in Bayern 2009 nach Anbaugebieten,  
Rebsorten und Alter der Rebstöcke**

Rebsorte	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren			
		unter 3	3 - 9	10 - 19	20 oder mehr
		ha			

**Übrige Anbaugebiete <sup>1)</sup>**

**Weißer Ertragsrebsorten**

Albalonga .....	—	—	—	—	—
Auxerrois .....	—	—	—	—	—
Bacchus .....	2,87	—	0,87	0,01	2,00
Bronner .....	—	—	—	—	—
Burgunder, Weißer .....	1,12	—	0,77	0,35	—
Chardonnay .....	—	—	—	—	—
Ehrenfelser .....	—	—	—	—	—
Elbling, Weißer .....	0,63	—	0,14	0,28	0,22
Faberrebe .....	—	—	—	—	—
Fontanara .....	0,06	—	—	0,06	—
Gutedel, Weißer .....	—	—	—	—	—
Huxelrebe .....	—	—	—	—	—
Johanniter .....	0,60	0,34	0,26	0,01	—
Kanzler .....	—	—	—	—	—
Kerner .....	0,23	—	0,01	—	0,22
Kernling .....	—	—	—	—	—
Mariensteiner .....	—	—	—	—	—
Merzling .....	—	—	—	—	—
Morio-Muskat .....	—	—	—	—	—
Müller-Thurgau .....	16,57	1,65	2,08	2,31	10,53
Muskateller, Gelber .....	—	—	—	—	—
Muskateller, Roter .....	—	—	—	—	—
Muskat-Ottonel .....	—	—	—	—	—
Optima 113 .....	—	—	—	—	—
Ortega .....	—	—	—	—	—
Osteiner .....	—	—	—	—	—
Perle .....	0,02	—	—	—	0,02
Perle von Zala .....	—	—	—	—	—
Phoenix .....	0,01	—	0,01	0,00	—
Prinzipal .....	—	—	—	—	—
Rieslaner .....	0,30	—	0,30	—	—
Riesling, Weißer .....	0,78	—	0,78	—	—
Ruländer (Burgunder, Grauer) .....	1,74	0,52	0,71	0,51	—
Sauvignon blanc .....	0,52	—	0,52	—	—
Scheurebe .....	—	—	—	—	—
Siegerrebe .....	—	—	—	—	—
Silvaner, Blauer .....	—	—	—	—	—
Silvaner, Grüner .....	0,18	—	0,13	0,05	0,01
Solaris .....	0,49	0,16	0,33	—	—
Traminer, Roter (Gewürztraminer) .....	0,26	—	0,26	—	—
Veltliner, Grüner .....	—	—	—	—	—
Würzer .....	—	—	—	—	—
Sonstige weiße Rebsorten einschl. Versuchsanbau ..	0,98	0,01	0,87	0,04	0,07
<b>Weißer Ertragsrebsorten zusammen .....</b>	<b>27,38</b>	<b>2,67</b>	<b>8,03</b>	<b>3,61</b>	<b>13,06</b>

<sup>1)</sup> Bayerischer Teil am Bodensee des Anbaugebiets Württemberg sowie Untergebiete Donau.

**Noch: 1. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche in Bayern 2009 nach Anbaugebieten,  
Rebsorten und Alter der Rebstöcke**

Rebsorte	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren			
		unter 3	3 - 9	10 - 19	20 oder mehr
		ha			

**Übrige Anbaugebiete <sup>1)</sup>**

**Rote Ertragsrebsorten**

Acolon .....	—	—	—	—	—
Blauburger .....	0,09	—	—	0,09	—
Cabernet Cortis .....	—	—	—	—	—
Cabernet Cubin .....	—	—	—	—	—
Cabernet Dorio .....	—	—	—	—	—
Cabernet Dorsa .....	0,08	—	0,08	—	—
Cabernet Franc .....	—	—	—	—	—
Cabernet Mitos .....	0,29	0,01	0,28	—	—
Cabernet Sauvignon .....	—	—	—	—	—
Dakapo .....	—	—	—	—	—
Deckrot .....	—	—	—	—	—
Domina .....	0,11	—	0,05	0,06	0,00
Dornfelder .....	1,13	—	0,45	0,58	0,10
Dunkelfelder .....	—	—	—	—	—
Frühburgunder, Blauer .....	0,40	0,18	0,22	—	—
Helfensteiner .....	—	—	—	—	—
Heroldrebe .....	—	—	—	—	—
Limberger, Blauer .....	—	—	—	—	—
Merlot .....	0,02	—	0,02	—	—
Müllerrebe (Schwarzriesling) .....	—	—	—	—	—
Palas .....	—	—	—	—	—
Portugieser, Blauer .....	0,01	—	—	—	0,01
Regent .....	1,78	—	1,58	0,19	—
Rondo .....	—	—	—	—	—
Saint Laurent .....	0,03	—	0,03	—	—
Spätburgunder, Blauer (einschl Samtrot) .....	8,65	—	3,94	1,83	2,88
Tauberschwarz (Hängling, Blauer) .....	—	—	—	—	—
Zweigelt, Blauer .....	0,20	—	0,11	0,09	—
Sonstige rote Rebsorten einschl Versuchsanbau .....	0,90	0,16	0,44	0,00	0,30
<b>Rote Ertragsrebsorten zusammen .....</b>	<b>13,68</b>	<b>0,35</b>	<b>7,19</b>	<b>2,85</b>	<b>3,29</b>
<b>Keltertraubensorten insgesamt .....</b>	<b>41,05</b>	<b>3,02</b>	<b>15,22</b>	<b>6,46</b>	<b>16,36</b>

<sup>1)</sup> Bayerischer Teil am Bodensee des Anbaugebiets Württemberg sowie Untergebiete Donau.

## 2. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Anbau-

Lfd. Nr.	Rebsorten	Bayern				
		Bestockte Rebfläche am			Veränderung 2009 gegenüber 1999	
		31. August		31. Juli		
		1989	1999			
		ha				%
Weißweinrebsorten						
1	Albalonga .....	4,00	2,68	2,68	- 0,00	- 0,2
2	Auxerrois .....	1,22	1,22	1,23	0,01	0,7
3	Bacchus .....	622,08	729,74	749,81	20,07	2,8
4	Burgunder, Weißer .....	7,17	35,50	125,60	90,10	253,8
5	Chardonnay .....	0,53	0,59	12,02	11,43	1 937,2
6	Ehrenfelser .....	3,82	1,94	1,15	- 0,79	- 40,5
7	Elbling, Weißer .....	1,13	0,84	0,92	0,08	9,0
8	Faberrebe .....	24,91	19,22	7,01	- 12,21	- 63,5
9	Fontanara .....	3,79	1,41	0,88	- 0,53	- 37,2
10	Huxelrebe .....	5,93	2,47	1,13	- 1,34	- 54,4
11	Kanzler .....	2,84	1,24	0,71	- 0,53	- 43,0
12	Kerner .....	389,64	347,28	227,81	- 119,47	- 34,4
13	Mariensteiner .....	6,48	3,64	0,62	- 3,02	- 83,0
14	Morio-Muskat .....	14,53	6,22	3,12	- 3,10	- 49,9
15	Müller-Thurgau .....	2 809,42	2 444,00	1 825,84	- 618,16	- 25,3
16	Muskateller, Gelber .....	0,85	1,34	2,70	1,36	101,6
17	Optima .....	10,55	4,86	1,60	- 3,26	- 67,1
18	Ortega .....	52,70	28,25	22,00	- 6,25	- 22,1
19	Perle .....	93,10	46,97	17,93	- 29,04	- 61,8
20	Rieslaner .....	32,59	44,02	38,75	- 5,27	- 12,0
21	Riesling, Weißer .....	198,49	244,95	302,78	57,83	23,6
22	Ruländer (Burgunder, Grauer) .....	19,40	25,81	56,82	31,01	120,1
23	Scheurebe .....	161,10	138,65	126,77	- 11,88	- 8,6
24	Schönburger .....	1,30	0,71	–	- 0,71	- 100,0
25	Siegerrebe .....	0,38	0,53	0,41	- 0,12	- 22,9
26	Silvaner, Blauer .....	1,00	2,44	10,55	8,11	332,5
27	Silvaner, Grüner .....	1 155,23	1 247,63	1 301,20	53,57	4,3
28	Traminer, Roter (Gewürztraminer) .....	40,23	34,96	36,00	1,04	3,0
29	Würzer .....	0,57	0,81	0,69	- 0,12	- 14,7
30	Übrige weiße Rebsorten²) .....	29,54	34,98	52,43	17,45	49,9
31	Zusammen	5 694,52	5 454,90	4 931,16	- 523,74	- 9,6
Rotweinrebsorten						
32	Domina .....	42,22	147,31	349,43	202,12	137,2
33	Dornfelder .....	5,77	56,19	155,75	99,56	177,2
34	Frühburgunder, Blauer .....	1,12	4,23	15,56	11,33	267,7
35	Müllerrebe (Schwarzriesling) .....	45,90	74,21	89,50	15,29	20,6
36	Portugieser, Blauer .....	47,30	69,54	72,36	2,82	4,1
37	Regent .....	–	8,05	142,66	134,61	1 672,1
38	Spätburgunder, Blauer .....	106,67	193,80	262,79	68,99	35,6
39	Übrige rote Rebsorten²) .....	5,51	10,43	126,12	115,69	1 109,2
40	Zusammen	254,49	563,76	1 214,16	650,40	115,4
Weiß- und Rotweinrebsorten						
41	Insgesamt	5 949,01	6 018,66	6 145,32	126,66	2,1

<sup>1)</sup> Bayerischer Teil am Bodensee des Anbaugebiets Württemberg sowie Untergebiete Donau.- <sup>2)</sup> einschließlich Versuchsanbau.

**gebieten und Rebsorten in Bayern 1989, 1999 und 2009**

davon											Lfd. Nr.
Franken					Übrige Anbaugebiete <sup>1)</sup>						
Bestockte Rebfläche am			Veränderung 2009 gegenüber 1999	Bestockte Rebfläche am			Veränderung 2009 gegenüber 1999				
31. August		31. Juli 2009		31. August		31. Juli 2009					
1989	1999			1989	1999						
ha				ha							
Weißweinrebsorten											
4,00	2,68	2,68	- 0,00	- 0,2	—	—	—	—	—	1	
1,22	1,22	1,23	0,01	0,7	—	—	—	—	—	2	
619,46	727,28	746,94	19,66	2,7	2,62	2,46	2,87	0,41	16,8	3	
7,17	35,15	124,48	89,33	254,1	—	0,35	1,12	0,77	220,1	4	
0,53	0,59	12,02	11,43	1 937,2	—	—	—	—	—	5	
3,82	1,94	1,15	- 0,79	- 40,5	—	—	—	—	—	6	
0,35	0,28	0,28	0,00	0,9	0,78	0,56	0,63	0,07	13,0	7	
24,91	19,22	7,01	- 12,21	- 63,5	—	—	—	—	—	8	
3,79	1,41	0,82	- 0,59	- 41,6	—	—	0,06	0,06	x	9	
5,93	2,47	1,13	- 1,34	- 54,4	—	—	—	—	—	10	
2,84	1,24	0,71	- 0,53	- 43,0	—	—	—	—	—	11	
389,36	347,06	227,59	- 119,47	- 34,4	0,28	0,22	0,23	0,01	2,7	12	
6,48	3,64	0,62	- 3,02	- 83,0	—	—	—	—	—	13	
14,43	6,22	3,12	- 3,10	- 49,9	0,10	—	—	—	—	14	
2 793,76	2 429,38	1 809,28	- 620,10	- 25,5	15,66	14,62	16,57	1,95	13,3	15	
0,85	1,34	2,70	1,36	101,6	—	—	—	—	—	16	
10,55	4,86	1,60	- 3,26	- 67,1	—	—	—	—	—	17	
52,60	28,25	22,00	- 6,25	- 22,1	0,10	—	—	—	—	18	
92,94	46,87	17,91	- 28,96	- 61,8	0,16	0,10	0,02	- 0,08	- 78,4	19	
32,59	44,02	38,45	- 5,57	- 12,7	—	—	0,30	0,30	x	20	
198,49	244,95	302,00	57,05	23,3	—	—	0,78	0,78	x	21	
19,40	25,45	55,08	29,63	116,4	—	0,36	1,74	1,38	384,0	22	
161,10	138,65	126,77	- 11,88	- 8,6	—	—	—	—	—	23	
1,30	0,71	—	- 0,71	- 100,0	—	—	—	—	—	24	
0,38	0,53	0,41	- 0,12	- 22,9	—	—	—	—	—	25	
1,00	2,44	10,55	8,11	332,5	—	—	—	—	—	26	
1 155,11	1 247,61	1 301,02	53,41	4,3	0,12	0,02	0,18	0,16	813,5	27	
40,23	34,96	35,74	0,78	2,2	—	—	0,26	0,26	x	28	
0,57	0,81	0,69	- 0,12	- 14,7	—	—	—	—	—	29	
29,54	34,26	49,83	15,57	45,4	—	0,72	2,60	1,88	261,8	30	
5 674,70	5 435,49	4 903,78	- 531,71	- 9,8	19,82	19,41	27,38	7,97	41,0	31	
Rotweinrebsorten											
42,22	147,25	349,32	202,07	137,2	—	0,06	0,11	0,05	86,2	32	
5,77	55,57	154,62	99,05	178,2	—	0,62	1,13	0,51	82,5	33	
1,12	4,23	15,16	10,93	258,3	—	—	0,40	0,40	x	34	
45,80	74,21	89,50	15,29	20,6	0,10	—	—	—	—	35	
47,30	69,54	72,35	2,81	4,0	—	—	0,01	0,01	x	36	
—	7,78	140,88	133,10	1 710,8	—	0,27	1,78	1,51	557,6	37	
102,83	188,40	254,14	65,74	34,9	3,84	5,40	8,65	3,25	60,2	38	
5,51	10,00	124,52	114,52	1 145,2	—	0,43	1,60	1,17	272,2	39	
250,55	556,98	1 200,48	643,50	115,5	3,94	6,78	13,68	6,90	101,7	40	
Weiß- und Rotweinrebsorten											
5 925,25	5 992,47	6 104,27	111,80	1,9	23,76	26,19	41,05	14,86	56,8	41	

### 3. Anzahl der Betriebe und deren mit Keltertrauben bestockte Rebfläche in Bayern 2009 nach Anbaugebieten, Art der Erzeugung und Größenklassen der bestockten Rebfläche

Bestockte Rebfläche von ... ha	Mit Keltertrauben bestockte Fläche					
	Insgesamt		davon			
			zur Erzeugung von Qualitätswein b.A.		zur Erzeugung von anderen Weinen	
	Betriebe	Rebfläche	Betriebe	Rebfläche	Betriebe	Rebfläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha

#### Bayern

unter 0,10	767	42,11	750	41,57	17	0,54
0,10 bis unter 0,20	874	128,51	1 584	300,90	9	1,37
0,20 bis unter 0,30	719	173,76				
0,30 bis unter 0,50	715	277,76	1 469	812,94	6	2,58
0,50 bis unter 1,00	760	537,75				
1,00 bis unter 2,00	393	554,51	393	554,51	-	-
2,00 bis unter 3,00	174	429,52	174	429,52	-	-
3,00 bis unter 5,00	199	780,68	199	780,68	-	-
5,00 oder mehr	300	3 220,72	300	3 220,72	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>4 901</b>	<b>6 145,32</b>	<b>4 869</b>	<b>6 140,84</b>	<b>32</b>	<b>4,48</b>

#### Franken

unter 0,10	736	41,15	736	41,15	-	-
0,10 bis unter 0,30	1 576	299,28	1 576	299,28	-	-
0,30 bis unter 1,00	1 464	810,32	1 464	810,32	-	-
1,00 bis unter 3,00	559	969,31	559	969,31	-	-
3,00 oder mehr	495	3 984,21	495	3 984,21	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>4 830</b>	<b>6 104,27</b>	<b>4 830</b>	<b>6 104,27</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

#### Übrige Anbaugebiete<sup>1)</sup>

unter 0,10	31	0,96	14	0,42	17	0,54
0,10 bis unter 0,30	17	2,99	8	1,63	9	1,37
0,30 bis unter 1,00	11	5,20	5	2,62	6	2,58
1,00 bis unter 3,00	8	14,72	8	14,72	-	-
3,00 oder mehr	4	17,19	4	17,19	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>71</b>	<b>41,05</b>	<b>39</b>	<b>36,57</b>	<b>32</b>	<b>4,48</b>

<sup>1)</sup> Bayerischer Teil am Bodensee des Anbaugebiets Württemberg sowie Untergebiete Donau.



**B. Erhebung der endgültigen Weinmosternte  
und  
Erhebung der Weinerzeugung**

#### 4. Endgültige Weinmosternte nach Anbaugebieten und Sorten in Bayern 2009

Rebsorte	Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha	Erntemenge	Durch- schnittliches Mostgewicht	davon geeignet für		
					Wein/ Landwein	Qualitäts- wein	Qualitätswein mit Prädikat
	ha	hl Most		Grad Öchsle	hl		

  

<b>Bayern</b>							
<b>Weißer Sorten .....</b>	<b>4 757</b>	<b>77,2</b>	<b>367 483</b>	<b>88</b>	<b>1 744</b>	<b>26 489</b>	<b>339 250</b>
davon Müller-Thurgau .....	1 794	79,8	143 195	84	1 028	11 046	131 121
Silvaner .....	1 239	80,7	99 965	88	350	3 782	95 833
Riesling .....	291	61,3	17 861	90	4	245	17 612
Bacchus .....	728	90,7	66 085	85	184	10 188	55 712
Kerner .....	225	72,3	16 230	91	33	339	15 858
Ruländer .....	53	46,6	2 477	87	0	65	2 412
Übrige .....	410	52,8	21 671	86	144	825	20 702
<b>Rote Sorten .....</b>	<b>1 203</b>	<b>69,9</b>	<b>84 074</b>	<b>89</b>	<b>332</b>	<b>30 449</b>	<b>53 293</b>
davon Portugieser .....	72	82,8	5 940	81	55	4 560	1 325
Spätburgunder .....	260	50,1	13 038	90	78	2 747	10 213
Übrige .....	871	74,7	65 096	87	199	23 142	41 756
<b>Insgesamt 2009</b>	<b>5 960</b>	<b>75,8</b>	<b>451 557</b>	<b>88</b>	<b>2 075</b>	<b>56 938</b>	<b>392 543</b>
2008	5 946	78,0	463 853	83	2 069	181 732	280 051
2007	6 045	89,3	539 553	82	2 454	208 919	328 180

  

<b>Franken</b>							
<b>Weißer Sorten .....</b>	<b>4 733</b>	<b>77,2</b>	<b>365 358</b>	<b>88</b>	<b>1 479</b>	<b>25 070</b>	<b>338 809</b>
davon Müller-Thurgau .....	1 779	79,8	141 933	84	844	10 150	130 939
Silvaner .....	1 239	80,7	99 965	88	350	3 782	95 833
Riesling .....	291	61,2	17 788	90	4	226	17 559
Bacchus .....	725	90,6	65 718	85	154	9 852	55 712
Kerner .....	224	72,3	16 212	91	32	339	15 842
Ruländer .....	52	45,8	2 375	87	0	35	2 341
Übrige .....	423	52,7	21 366	86	96	687	20 583
<b>Rote Sorten .....</b>	<b>1 190</b>	<b>69,9</b>	<b>83 100</b>	<b>89</b>	<b>263</b>	<b>29 872</b>	<b>52 964</b>
davon Portugieser .....	72	82,8	5 940	81	55	4 560	1 325
Spätburgunder .....	251	49,5	12 438	90	77	2 382	9 979
Übrige .....	866	74,7	64 721	87	131	22 930	41 661
<b>Zusammen</b>	<b>5 923</b>	<b>75,7</b>	<b>448 458</b>	<b>88</b>	<b>1 742</b>	<b>54 942</b>	<b>391 774</b>

  

<b>Übrige Anbaugebiete<sup>1)</sup></b>							
<b>Weißer Sorten .....</b>	<b>24</b>	<b>88,0</b>	<b>2 124</b>	<b>80</b>	<b>264</b>	<b>1 420</b>	<b>441</b>
davon Müller-Thurgau .....	15	83,6	1 262	90	184	896	182
Silvaner .....	0	5,3	1	84	1	—	—
Riesling .....	1	92,6	73	85	1	19	53
Bacchus .....	3	110,5	366	81	30	337	—
Kerner .....	0	78,4	18	86	1	—	17
Ruländer .....	1	85,5	101	85	—	30	71
Übrige .....	4	79,3	305	83	48	138	119
<b>Rote Sorten .....</b>	<b>13</b>	<b>72,7</b>	<b>975</b>	<b>86</b>	<b>69</b>	<b>577</b>	<b>329</b>
<b>Zusammen</b>	<b>39</b>	<b>80,4</b>	<b>3 099</b>	<b>82</b>	<b>333</b>	<b>1 997</b>	<b>770</b>

<sup>1)</sup> Bayerischer Teil am Bodensee des Anbaugebiets Württemberg sowie Untergebiete Donau.

## 5. Weinerzeugung nach Anbaugebieten und Qualitätsstufen in Bayern 2009

Gebiet —— Qualitätsstufe	Erzeugter Wein einschl. Most (Süßreserve)				Veränderung 2009 gegenüber 2008	
	2008	2009	davon			
			Weißwein	Rotwein		
	hl					%
Bayern						
Tafelwein .....	1 841	1 812	1 254	271	– 30	– 1,6
Qualitätswein .....	173 122	59 236	22 494	33 808	– 113 886	– 65,8
Qualitätswein mit Prädikat .....	271 737	369 644	300 292	50 888	97 907	36,0
Insgesamt	446 700	430 692	324 040	84 967	– 16 008	– 3,6
Franken						
Tafelwein .....	1 516	1 526	1 309	216	9	0,6
Qualitätswein .....	170 730	57 352	22 325	35 026	– 113 378	– 66,4
Qualitätswein mit Prädikat .....	271 317	368 790	315 617	53 173	97 474	35,9
Zusammen	443 563	427 667	339 252	88 415	– 15 895	– 3,6
Übrige Gebiete <sup>1)</sup>						
Tafelwein .....	325	286	220	66	– 39	– 12,0
Qualitätswein .....	2 392	1 885	1 352	533	– 507	– 21,2
Qualitätswein mit Prädikat .....	420	854	480	374	434	103,2
Zusammen	3 137	3 025	2 053	972	– 113	– 3,6

<sup>1)</sup> Bayerischer Teil am Bodensee des Anbaugebiets Württemberg sowie Untergebiete Donau.



## **C. Erhebung über den Weinbestand**

## 6. Weinbestand in Bayern am 31. Juli 2009 nach der Herkunft

Weinart	Insgesamt	davon			
		nach der Betriebsart		nach der Weinart	
		Erzeuger	Handel	Weißwein	Rotwein <sup>1)</sup>
		hl			
Deutschland					
Trinkwein .....	476 547	461 472	15 076	314 055	162 492
davon   Tafelwein .....	12 644	10 860	1 784	8 930	3 713
Landwein .....	115	0	114	111	4
Qualitätswein .....	288 456	279 935	8 521	145 370	143 085
Qualitätswein mit Prädikat .....	163 804	159 604	4 199	150 919	12 885
Sonstiger Wein .....	724	621	103	602	121
Schaumwein .....	4 978	4 782	196	4 144	833
Perlwein .....	5 753	5 594	158	3 924	1 829
Likörwein .....	75	75	–	55	21
darunter Bayern					
Trinkwein .....	449 061	438 042	11 019	301 642	147 419
davon   Tafelwein .....	10 116	9 782	335	7 983	2 133
Qualitätswein .....	267 401	260 910	6 491	137 631	129 770
Qualitätswein mit Prädikat .....	160 352	156 389	3 962	147 595	12 757
Sonstiger Wein .....	673	621	52	552	121
Schaumwein .....	4 781	4 712	68	3 953	828
Perlwein .....	5 662	5 553	109	3 873	1 789
Likörwein .....	75	75	–	55	21
Übrige EU-Länder					
Trinkwein .....	25 460	854	24 606	11 099	14 360
davon   Tafelwein .....	15 911	75	15 836	7 778	8 133
Landwein .....	1 225	73	1 152	552	674
Qualitätswein .....	4 574	548	4 026	1 831	2 743
Sonstiger Wein .....	–	–	–	–	–
Schaumwein .....	2 955	27	2 928	425	2 530
Perlwein .....	204	–	204	200	4
Likörwein .....	591	130	461	313	278
Drittländer					
Trinkwein .....	22 651	10	22 641	4 926	17 725
davon   Wein aller Qualitätsstufen .....	20 989	10	20 979	3 383	17 606
Schaumwein .....	6	–	6	5	1
Perlwein .....	1 656	–	1 656	1 539	118
Likörwein .....	–	–	–	–	–
Trinkwein insgesamt .....	524 658	462 335	62 323	330 081	194 577
davon   Wein aller Qualitätsstufen .....	507 716	451 105	56 611	318 874	188 842
Sonstiger Wein .....	724	621	103	602	121
Schaumwein .....	7 938	4 810	3 129	4 574	3 364
Perlwein .....	7 613	5 594	2 019	5 662	1 951
Likörwein .....	667	206	461	368	299
Traubenmost <sup>2)</sup> .....	351	55	296	207	144
davon   Konzentrierter Traubenmost .....	237	39	198	95	142
Rektifizierter konzentrierter Traubenmost .....	114	16	98	112	2
Weinbestand insgesamt .....	525 009	462 390	62 619	330 288	194 721

<sup>1)</sup> Einschl. Roséwein und Rotling. <sup>2)</sup> In hl Wein umgerechnet.

## 7. Weinbestand in Bayern am 31. Juli 2009 nach Regierungsbezirken

Betriebsart Weinart	Insgesamt	davon						Trauben- most <sup>2)</sup>
		Trinkwein						
		zusammen	davon nach der Herkunft			darunter Schaum- wein		
			Deutsch- land	übrige EU-Länder	Dritt- länder			
	hl							
Oberbayern								
Erzeuger .....	–	–	–	–	–	–	–	
Handel .....	15 258	15 206	2 475	9 967	2 764	3 025	52	
Insgesamt .....	15 258	15 206	2 475	9 967	2 764	3 025	52	
davon Weißwein .....	7 629	7 603	1 770	3 916	1 917	503	26	
Rotwein <sup>1)</sup> .....	7 629	7 603	705	6 051	847	2 522	26	
Niederbayern								
Erzeuger .....	–	–	–	–	–	–	–	
Handel .....	781	781	–	–	781	2	–	
Insgesamt .....	781	781	–	–	781	2	–	
davon Weißwein .....	189	189	–	–	189	2	–	
Rotwein <sup>1)</sup> .....	592	592	–	–	592	–	–	
Oberpfalz								
Erzeuger .....	54	54	54	–	–	–	–	
Handel .....	–	–	–	–	–	–	–	
Insgesamt .....	54	54	54	–	–	–	–	
davon Weißwein .....	25	25	25	–	–	–	–	
Rotwein <sup>1)</sup> .....	29	29	29	–	–	–	–	
Oberfranken								
Erzeuger .....	2 148	2 148	2 148	–	–	9	–	
Handel .....	–	–	–	–	–	–	–	
Insgesamt .....	2 148	2 148	2 148	–	–	9	–	
davon Weißwein .....	1 234	1 234	1 234	–	–	4	–	
Rotwein <sup>1)</sup> .....	914	914	914	–	–	5	–	
Mittelfranken								
Erzeuger .....	16 613	16 612	16 612	–	–	368	1	
Handel .....	280	280	280	–	–	1	–	
Insgesamt .....	16 893	16 892	16 892	–	–	369	1	
davon Weißwein .....	13 037	13 036	13 036	–	–	330	1	
Rotwein <sup>1)</sup> .....	3 856	3 856	3 856	–	–	39	–	
Unterfranken								
Erzeuger .....	441 515	441 460	440 886	569	5	4 405	55	
Handel .....	11 581	11 549	11 053	496	–	101	33	
Insgesamt .....	453 096	453 009	451 939	1 065	5	4 505	87	
davon Weißwein .....	296 791	296 708	296 515	188	5	3 707	83	
Rotwein <sup>1)</sup> .....	156 306	156 301	155 424	877	0	798	5	
Schwaben								
Erzeuger .....	2 061	2 061	1 772	285	4	27	–	
Handel .....	34 718	34 507	1 268	14 143	19 096	0	211	
Insgesamt .....	36 779	36 568	3 040	14 428	19 100	28	211	
davon Weißwein .....	11 383	11 285	1 475	6 996	2 815	28	98	
Rotwein <sup>1)</sup> .....	25 395	25 282	1 564	7 432	16 285	0	113	
Bayern								
Erzeuger .....	462 390	462 335	461 472	854	10	4 810	55	
Handel .....	62 619	62 323	15 076	24 606	22 641	3 129	296	
Insgesamt .....	525 009	524 658	476 547	25 460	22 651	7 938	351	
davon Weißwein .....	330 288	330 081	314 055	11 099	4 926	4 574	207	
Rotwein <sup>1)</sup> .....	194 721	194 577	162 492	14 360	17 725	3 364	144	

<sup>1)</sup> Einschl. Roséwein und Rotling. – <sup>2)</sup> In hl Wein umgerechnet.

### 8. Weinbestand in Bayern am 31. Juli 2009 im Vergleich zum Vorjahr

Betriebsart	Insgesamt	davon					
		Trinkwein			Traubenmost <sup>1)</sup>		
		zusammen	davon		zusammen	davon	
			Weißwein <sup>2)</sup>	Rotwein <sup>3)</sup>		Weißmost	Rotmost
	hl						

<b>Erzeuger</b>	<b>2009</b>	<b>462 390</b>	<b>462 335</b>	<b>303 461</b>	<b>158 873</b>	<b>55</b>	<b>51</b>	<b>5</b>
	2008	466 329	466 295	333 960	132 335	35	34	1
<b>Handel</b>	<b>2009</b>	<b>62 619</b>	<b>62 323</b>	<b>26 619</b>	<b>35 704</b>	<b>296</b>	<b>157</b>	<b>139</b>
	2008	60 165	60 099	27 884	32 215	66	47	19

#### Weinbestand

##### insgesamt

<b>2009</b>	<b>525 009</b>	<b>524 658</b>	<b>330 081</b>	<b>194 577</b>	<b>351</b>	<b>207</b>	<b>144</b>
2008	526 494	526 393	361 843	164 550	101	81	20

#### Veränderung 2009

##### gegenüber 2008

hl .....	- 1 485	- 1 735	- 31 762	30 027	250	126	124
% .....	- 0,3	- 0,3	- 8,8	18,2	248,0	155,4	631,0

<sup>1)</sup> In hl Wein umgerechnet.-<sup>2)</sup> Einschl. Schaumwein und übriger Wein.-<sup>3)</sup> Einschl. Roséwein und Rotling sowie Schaumwein und übriger Wein.